

Turnerabend 2023

Christine Schmid-Senn

Am Samstag, 4. November 2023, lud der STV Biberstein zu seinem diesjährigen Turnerabend mit der Nachmittagsvorstellung unter dem Motto «In 80 Minuten um die Welt», ein. Lange und intensiv wurde geübt. Doch nach einem Wochenende ist die Turnervorstellung leider schon wieder Geschichte.



Die Vorstellung am Nachmittag war sehr gut besucht und abends war sie sogar bis auf wenige Plätze ausverkauft. Im turnerischen Teil wurde das Publikum in fremde Länder entführt und zwischen den Nummern mit Witz und Schalk auf ein neues Land eingestimmt. Mit Penne, Bratwurst oder Chäs-Chüechli und einem abwechslungsreichen Kuchenbuffet konnte ab 18.30h geschlemmt werden. Wie jedes Jahr durften wir auf die Musikgemeinschaft Küttigen-Biberstein als Unterstützung im Service und Buffet zählen.

Die Frauen und Männer nahmen gleich zu Beginn der Vorstellung die Zuschauer mit auf eine Safari in Afrika. «Jö», so ein kleiner Hai in Hawaii und die anderen MUKI-Paare tanzten den Hula. Rasant auf Rollschuhen flitzten zwei Jungturnerinnen zwischen den tanzenden Damen, ganz nach Amerikastil. Zum schmunzeln brachten uns die kleinen Affen vom KITU in Madagaskar. In Brasilien tanzten und turnten die Jugi Klein Mixed zu Sambaklängen.

Haka-Tanz der Maori

Gelandet in Neuseeland und Australien, erschreckten uns die Männer mit dem Haka-Tanz der Maori und spielten Luftgitarre zu AC/DC. Den Haka-Tanz gaben sie als Zugabe nochmals zum Besten. Die Jüngsten durften sich nochmals präsentieren und wurden mit Beifall verabschiedet. Als Japaner verkleidet hüpfen die Jugi Jungs gekonnt übers Minitramp und turnten am Barren. Ins Land von Dracula (Rumänien) entführten uns die

Frauen und zeigten uns mit tollen Kostümen einen dramatischen Tanz. Die grossen Mädchen tanzten zu einem ABBA-Hit-Medley, repräsentierten damit Schweden und durften noch eine kurze Zugabe zum Besten geben. Die Herren und Jungturner boten eine lustige Nummer in Mexiko mit Minitramp. Lustig kommt beim Publikum gut an und es gab auch hier eine Zugabe. Zurück in die Schweiz brachten uns die Frauen am Stufenbarren, auf dem T-Bow, ballspielend mit den Männern durch das Publikum und zu guter Letzt tanzend auf der Bühne und im Saal.



Flachwitze gegen die Nachbargemeinden

Mit einem Augenzwinkern machte die Sketchgruppe zwischen den Nummern Flachwitze oder Witze auf Kosten der Küttiger, Auensteiner, Rapperswiler und Gränicher. Selbst das Bühnenbild änderte bei jeder neuen Destination die Uhrzeit. Dann zeigte sich die Turnerfamilie nochmals auf der Bühne zum Schlussbild, mit den obligaten Verabschiedungsworten der Präsidentin Martina Hirt. Nach dem Programm durfte das Wystübli wieder auf der Bühne aufgebaut werden und die Bar im Keller öffnete ihre Tore bis in die frühen Morgenstunden. Der STV Biberstein blickt auf einen gelungenen und erfolgreichen Turnerabend zurück. Ein grosses Dankeschön gilt allen externen Helferinnen und Helfern, den Sponsorinnen und Sponsoren der Tombola und natürlich dem Publikum.

Gastauftritt der PluSport Tanzgruppe «Dance4all»

Die PluSport Tanzgruppe «Dance- 4all», welche in Niederlenz in der Tanzfabrik wöchentlich trainiert, begeisterte das Publikum. Zu fetziger Musik und akrobatischen Tanzeinlagen brachten sie die Halle zum Kochen. Mit der verdienten Zugabe «Y.M.C.A.» erhob sich das Publikum und machte aktiv mit.

Mitternachtsshow mit den Flying Gym Boys

Zehn ehemalige Kunstturn-Profis und Kaderturner spielten den Wilhelm Tell in ihrer Interpretation am Barren und Boden. Mit ihrer zwanzigminütigen Show peitschten sie die Stimmung hoch. Sogar tanzen konnten die muskulösen Männer und wussten ihre Körper gekonnt in Szene zu setzen. Es sah so spielerisch aus und trotzdem sah man, dass sehr viel Training dahintersteckt. Das Publikum forderte eine Zugabe.